



## JAHRESBERICHT 2018

Ortenauer Verein gegen sexuelle Gewalt  
an Kindern und Erwachsenen e.V.

**AUF SCHREI**

### EIN WORT VORAB

„Die Gesellschaft muss sich damit auseinandersetzen,  
dass sie in der Vergangenheit unwissend war oder  
vielfach weggesehen und geschwiegen hat.“

Johannes Wilhelm Rörig,  
Unabhängiger Beauftragter für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs

Sie sind herzlich eingeladen, gemeinsam  
mit uns einen Blick zurück auf das Jahr  
2018 zu werfen.

# 2018

Unsere Fachberatungsstelle wurde wieder viel angefragt,  
deshalb bedanken wir uns bei den Ratsuchenden, die uns ihr  
Vertrauen geschenkt haben.

Weiter danken wir allen Vernetzungspartner\_innen für die gute  
Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön an alle Menschen,  
die unsere Arbeit auf verschiedene Art und Weise auch im  
vergangenen Jahr unterstützt haben.

Die mediale Öffentlichkeit berichtete auch 2018 verstärkt über  
regionalen und überregionalen sexuellen Kindesmissbrauch sowie der  
weitverbreiteten sexualisierten Gewalt an Frauen. Dies machte nicht  
nur den betroffenen Menschen Mut, sich Hilfe zu suchen, sondern hatte  
auch zur Folge, dass der Bedarf nach besserem Schutz und achtsamem  
Umgang in der Fachwelt wahrgenommen wurde. Wir haben viele  
Schulungen und Präventionsprojekte zum Thema angeboten.

**Neben vielen anderen haben uns auch diese öffentlichen  
Meldungen bewegt:**

**Die unabhängige Kommission zur Aufarbeitung sexuellen  
Kindesmissbrauchs arbeitet weiter!**

Das Bundeskabinett hat Ende 2018 die Laufzeit um weitere fünf Jahre  
bis 2023 verlängert. Betroffene erzählen in vertraulichen Anhörungen  
ihre Geschichte und lassen uns teilhaben an den „Geschichten, die  
zählen“. Zuhören, Glauben-Schenken und Anerkennen ist Voraussetzung,  
Mahnung und Auftrag zugleich, verantwortungsvoll zu handeln,  
Betroffene zu stärken sowie Kinder und Jugendliche zu schützen.

**Die Veröffentlichung der MHG-Studie der Deutschen Bischofs-  
konferenz im September 2018** – ein Forschungsprojekt über den  
sexuellen Kindesmissbrauch in der katholischen Kirche – sowie die  
Synode der Evangelischen Kirche zeigten wieder einmal deutlich, dass  
Standards und einheitliche Kriterien der Aufklärung und Aufarbeitung im  
institutionellen Kontext erreicht werden müssen. Die vielen Betroffenen,  
die in der Aufarbeitungskommission angehört wurden, werden dabei  
eine wichtige und wertvolle Rolle spielen.

<https://www.100pro-beratung.de>

Auch beim Friedensnobelpreis 2018 wurde endlich der Kampf gegen sexuelle Gewalt gewürdigt! Die Jesidin Nadia Murad und der kongolesische Arzt Denis Mukwege sind für Ihre Bemühungen ausgezeichnet worden. Nadia Murad war wie viele andere Yazidi-Frauen, den Vergewaltigungen durch Isis-Soldaten im Nordirak ausgesetzt. „Sie zeigte außerordentlichen Mut, ihre eigene Leidensgeschichte immer wieder zu erzählen und sich immer wieder für andere Opfer einzusetzen.“ Dr. Denis Mukwege, unterstützt mit seiner Arbeit Frauen, die Opfer sexueller Gewalt in der Demokratischen Republik Kongo werden. „Er hat sein Leben der Verteidigung von Opfern sexueller Gewalt in bewaffneten Konflikten gewidmet. Zusammen mit seinem Team hat er Tausende von Patientinnen gerettet, die sexuell missbraucht wurden.“  
(Aus der Laudatio bei der Preisverleihung)

Die BKSF – Bundeskoordinierung Spezialisierter Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend ist eine politische Vertretung und hat sich 2018 mit der Kampagne 100% Beratung für uns stark gemacht.

Aufschrei! ist eine der 350 bundesweiten Fachberatungsstellen gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend. „Sie sind da, wenn Betroffene Beratung und Unterstützung suchen und sind für viele eine unverzichtbare Anlaufstelle. Als Spezialist\*innen kennen die Mitarbeitenden alle Facetten des Themas und können effektiv helfen. Sachkundig, niedrigschwellig, erfahren und mit viel Engagement stehen sie an der Seite von Betroffenen und begleiten dabei, den eigenen Weg zu machen – mit Respekt und auf Augenhöhe. Sie sind nicht nur für Betroffene da, sondern auch für Angehörige und Bezugspersonen, für Fachkräfte, die Rat suchen oder Institutionen, die sich mit Gewaltschutz beschäftigen. Durch Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildungen und Präventionsveranstaltungen sorgen sie dafür, dass wir als Gesell-

# JAHRESBERICHT 2018

“Wir danken den vielen Menschen, die uns ihre Geschichten anvertraut haben, um sie in die Öffentlichkeit zu tragen. Das Sprechen über sexuellen Kindesmissbrauch kann sehr belastend sein und dazu gehört viel Mut. Davor haben wir großen Respekt. Jede Geschichte zählt und kann helfen, Kinder heute und in Zukunft besser zu schützen.”

Prof. Dr. Peer Briken,  
Mitglied der Kommission

schaft lernen, mit sexualisierter Gewalt umzugehen und Kinder und Jugendliche besser zu schützen. Dabei gibt es immer noch viel zu tun!“

**(Warum sind Fachberatungsstellen so wichtig?  
BKSF – 100% für Beratung)**

„Dabei gibt es immer noch viel zu tun!“ – Unseren Teil der Verantwortung werden und möchten wir mit unseren Angeboten und Engagement auch zukünftig dazu geben. Jedoch wird uns das nur mit Unterstützung von Vielen gelingen.

## JAHRESRÜCKBLICK 2018



**Das Jahr 2018 war für uns als Beratungsstelle wieder ein bewegtes Jahr. Auch auf politischer Ebene und in den Medien war das Thema Sexualisierte Gewalt nach wie vor sehr präsent.**

Am 08. März, dem Weltfrauentag beteiligte sich Aufschrei an der Aktion des Frauennetzwerks. Es wurde ein schweigender Gang durch die Innenstadt, an dem die Plakate mit den Forderungen zu Frauenrechten für sich gesprochen haben.

„LKSF“ – Landeskoordinierung der Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend – Im April und im November fanden erste Treffen statt, aus denen sich Vernetzungsstrukturen und politische Kraft formierten, um ein bedarfsgerechtes Versorgungsnetz in Baden Württemberg zu erwirken und nachhaltig zu sichern. Wir von Aufschrei sind in dem Netzwerk vertreten und unterstützen dieses von unserer Seite. Es wurde da auch bewirkt, dass die Kinderschutzkommission, die nach dem Missbrauchsfall in Staufen gegründet wurde, nun auch die Expertise von Fachberatungsstellen aus Baden-Württemberg einbezieht.

## DAS TRÄGST DU NICHT NUR EINE SAISON

Plakataktion anlässlich des Internationalen Tages „Gegen Gewalt an Frauen“ am 25. November 2018.

Gezeigt werden Frauen, die auf ihren T-Shirts Aussagen von Tätern tragen, die die Dynamik von sexualisierter Gewalt mit Geheimhaltungsdruck aufzeigen. z.B. „Ich muss schweigen, hat er gesagt“. Wir haben damit im Ortenaukreis neue Vernetzungskontakte gewonnen und bestehende wieder aktiviert. Resonanzen und Rückmeldungen unterschiedlicher Art bestätigen uns darin, dass wir damit einen Beitrag zur Öffentlichkeit und Enttabuisierung des Themas Sexualisierte Gewalt geleistet haben. Es freut uns, dass manche Plakate noch heute zu sehen sind.

„Schule gegen sexuelle Gewalt“ ist der Titel der Bundeskampagne, zu der es am 07.06.2018 in Stuttgart einen Auftakt gab. Das Ziel ist: Alle Schulen in Baden Württemberg sollen ein Konzept gegen sexuelle Gewalt an Schulen entwickeln und sich dabei von fachlich kompetenten Stellen begleiten lassen. Mit einigen Schulen sind wir bereits im Prozess, ein solches Schutzkonzept zu entwickeln.

**Angeleitete Frauengruppe:** „...und es kam der Tag, da das Risiko in der Knospe zu verharren schmerzlicher wurde als das Risiko, zu blühen.“

Inspiziert durch die Worte von Anäis Nin haben wir von September bis Dezember eine Gruppe für von sexualisierter Gewalt betroffener Frauen angeboten. Fünf Frauen haben sich in diesem Rahmen mit den Spuren ihrer Lebensgeschichte gezeigt, sich gemeinsam über ihre Erfahrungen und Bewältigungsmöglichkeiten ausgetauscht und neue Wege erprobt. Es war sehr berührend, wie stärkend dieser Rahmen für die Frauen war.

**Filmgespräch „Ich bin kein Opfer mehr“**

am 20.10.2018. in Kooperation mit dem Frauennetzwerk Offenburg. In dem Film gehen drei Frauen mutig und sehr berührend mit ihrer Geschichte an die Öffentlichkeit und erzählen, wie sie trotz langjähriger sexualisierter Gewalt ihren Weg ins Leben gefunden haben. In kleiner Runde gab es im Anschluss einen intensiven Austausch mit den Besucherinnen.

## PRÄVENTION + FORTBILDUNG

### Prävention und Fortbildung sind nach wie vor wesentliche Bestandteile unserer Arbeit.

Besonders Prävention ist ein Bereich, der sich mit dem gesellschaftlichen Wandel verändert und wir entsprechend gefordert sind unser Konzept weiterzuentwickeln und anzupassen.

Ein Weg, der zunehmend im Fokus ist, ist an Organisationsstrukturen anzusetzen, Risiken zu minimieren und Schutzfaktoren zu etablieren  
 ➔ Schutzkonzepte in Institutionen!

### Durchgeführte Veranstaltungen:

Prävention 2018	Anzahl Projekte	Anzahl Termine	Erreichte Kinder	Erreichte* Erwachsene
ELTERN- / INFOABENDE (Kita, Schulen, Vereine)	8	8	101	430
FORTBILDUNGEN pädagog. Fachkräfte (Kita, Kirche, Schulen, Vereine)	22	24	10	538
PRÄVENTIONSPROJEKTE (Kita, Schulen, Vereine mit mehreren Einzelterminen)	7	15	176	9
<b>Summe</b>	<b>37</b>	<b>47</b>	<b>287</b>	<b>977</b>

\* Erreichte Erwachsene: Pädagogische Fachkräfte überwiegend an Kindergärten und Schulen als auch Eltern



Das AUFSCHREI!-Team von links:  
Katriu Mauch, Dagmar Stumpe-Blasel, Brigitte Ehret,  
Maximilian Ebel, Susanne Gebele



# 222 FÄLLE IN 2018

Aufschrei berät Mädchen und Jungen ab 12 Jahren, Jugendliche, Frauen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Wir möchten die Betroffenen ermutigen, nach einer sexuellen Gewalterfahrung nicht alleine zu bleiben. Auch um deren Angehörige kümmern wir uns und wir beraten Fachkräfte beispielsweise in Schulen, Betreuungs- und Jugendeinrichtungen.

### ARBEITSKREISE | VERNETZUNGEN

- AK Kinderschutz und Kinderrechte | AG Opferberatung |
- AK Vernetzte Hilfen Offenburg | AK Frauen in Not Ortenaukreis |
- AK IEF (Insoweit erfahrene Fachkraft nach § 8a, SGB VIII) |
- AK Gewalt- und Suchtprävention Lahr | Traumanetzwerk Südbaden |
- AK Fachtag „Neue Medien“ | AK Fachtag „Zeichen setzen“ |
- Stadtteilteam-Oststadt | Arbeitskreis Fachberatungsstellen gegen sexuellen Missbrauch | Opferhilfe in der Bundesrepublik

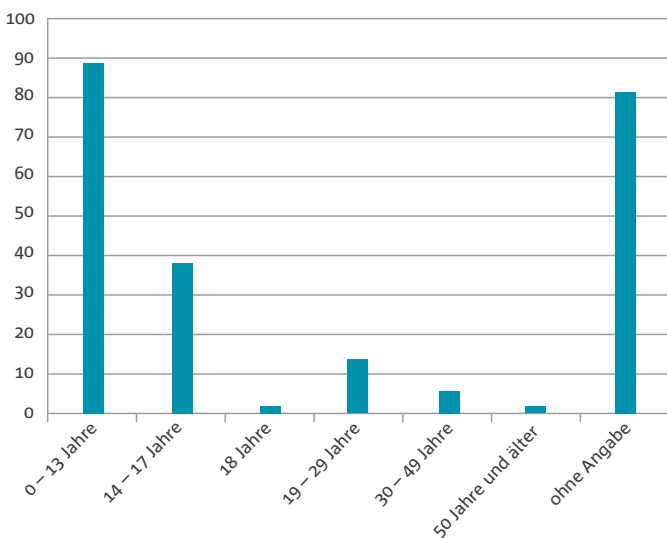
## STATISTIKEN 2018

222 FÄLLE IN 2018

174 WEIBLICH

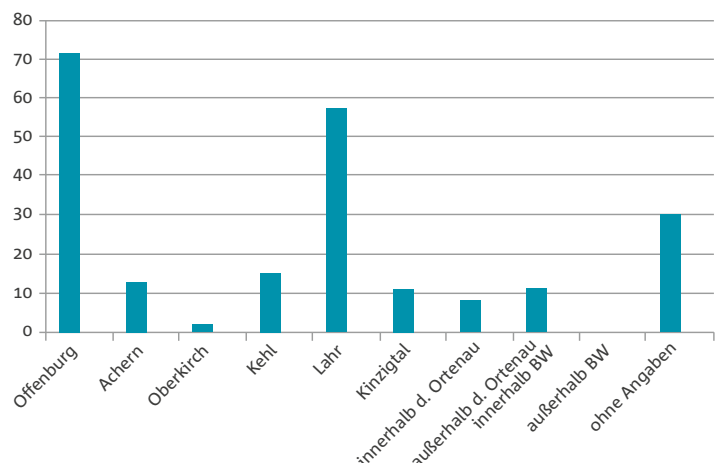
48 MÄNNLICH

Alter der Betroffenen zum Zeitpunkt des Übergriffs:



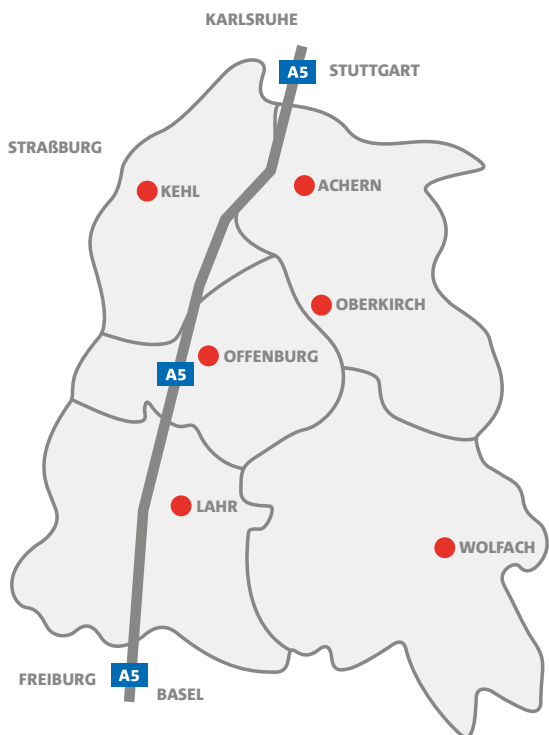
Herkunftsbereich der KlientInnen | Erläuterung

Unsere Grafik zeigt, aus welchen Herkunftsbereichen der Ortenau der Verein AUFSCHREI! in Anspruch genommen wird. Die Zahlen der einzelnen Städte sind sowohl aus dem städtischen Bereich als auch aus dem Einzugsgebiet (Großraum) zusammengefasst – beispielsweise: Kehl und Rheinau usw.

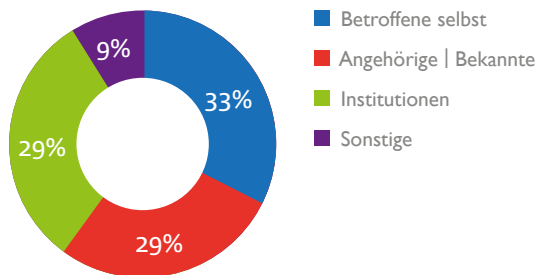




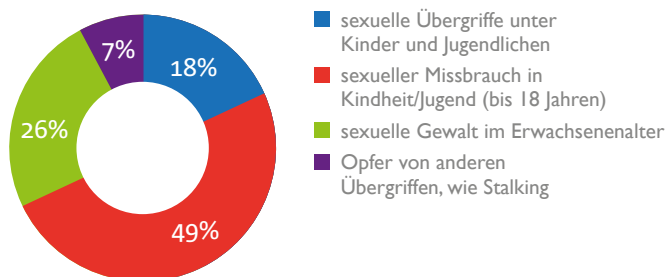
## Einzugsbereich des Ortenaukreises



## Wer hat bei AUFSCHREI! Rat gesucht



## Anlass der Beratung



In 4 Fällen wurden wir von Institutionen als **insoweit erfahrene Fachkräfte (i.e.F.)** nach § 8a SGB VIII hinzugezogen. Hierbei gilt es andere Fachstellen und Institutionen bei einem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung im Hinblick auf sexuellen Missbrauch beratend zu unterstützen und eine Einschätzung abzugeben.

## FINANZEN 2018

Haushalt 2018 gesamt:	226.373,79 €
<b>Einnahmen:</b>	
Zuschüsse Landratsamt Ortenaukreis, große Kreisstädte	154.448,34 €
Freiwillige Zuschüsse von Städten und Gemeinden	71.925,45 €
Mitgliedsbeiträge, Spenden, Bußgelder, Beratungen, Projekte u. Sonstiges	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>226.373,79 €</b>
<b>Ausgaben:</b>	
Personalkosten	183.415,95 €
Bürokosten/Raumkosten	32.335,76 €
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-215.751,71 €</b>
<b>Jahresüberschuss (Rücklagen)</b>	<b>10.622,08 €</b>

Das positiv ausgewiesene Ergebnis wurde unter anderem dadurch erreicht, dass vom Landratsamt Ortenaukreis der sachgerechte Zuschuss zu den Personalkosten erhöht wurde. Ferner konnte durch zeitaufwendige Arbeit des Vorstands und der Mitarbeiter\_innen die Spendeneinnahmen erheblich gesteigert werden. Diese Einnahmen aus Spenden sind allerdings nicht immer zu erwarten.

# WIR GEBEN 100%

# PERSPEKTIVE

100% Finanzierung für spezialisierte Fachberatungsstellen  
gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend!

100pro-beratung.de

## WIR DANKEN...

### ... unseren öffentlichen Zuschussgeber/innen:

- Landratsamt Ortenaukreis
- Stadt Offenburg
- Stadt Lahr
- Stadt Achern
- Stadt Kehl
- Stadt Oberkirch

### ... Städten und Gemeinden, die uns freiwillig unterstützen:

- Appenweier
- Berghaupten
- Ettenheim
- Haslach
- Hohberg
- Mahlberg
- Meißenheim
- Renchen
- Rheinau
- Rust
- Steinach
- Schutterwald
- Schwanau

### ... unseren Förder/innen:

- Lions Club Simplicius Offenburg
- Hobart GmbH
- dm-drogerie markt
- Volksbank Offenburg
- Lions Club Kinzigtal
- Buchhandlung Bücherinsel
- E-Werk Mittelbaden AG
- Schublade 10 e.V.
- Winzerfrauen Durbach
- Frank Mildenberger
- Hauser und Friends AG
- Kolpingfamilie
- Zonta Förderverein Offenburg-Ortenau
- Adams Blitzschutzsysteme GmbH
- Kreishandwerkerschaft Ortenau

Danke auch an alle, die ungenannt bleiben möchten.

### Mitarbeiter/innen von AUF SCHREI:

#### Büroleitung:

Brigitte Ehret, Managementassistentin

#### Fachkräfte:

Dagmar Stumpe-Blasel, Dipl. Sozialpädagogin, Traumafachberaterin  
 Susanne Gebele, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin  
 Katrin Mauch, Dipl. Sozialpädagogin  
 Maximilian Ebel, Sozialpädagoge (B.A.)

#### Getragen wird der Verein AUF SCHREI vom ehrenamtlichen Vorstand, bestehend aus:

Carola Geppert-Tesch, 1. Vorsitzende  
 Barbara Remy-Kanar, 2. Vorsitzende

#### Mitgliedschaften:

- DGfPI, Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention
- Paritätischer Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg
- Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
- Frauen helfen Frauen
- Courage e.V.
- Deutscher Kinderschutzbund Offenburg



**Ortenauer Verein gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Erwachsenen e.V.**

Hindenburgstraße 28, 77654 Offenburg  
 Telefon: 0781/31 000, Fax: 0781/94 00 93

offenburg@aufschrei-ortenau.de  
 www.aufschrei-ortenau.de

### Termin nach Vereinbarung

Bürozeiten: Montag – Donnerstag:  
 09:00 – 16:30 Uhr

Freitag:  
 09:00 – 12:00 Uhr

### So finden Sie zu uns



Wir brauchen Ihre Unterstützung durch Ihre Spende oder Mitgliedschaft (Anträge auf unserer Homepage). Vielen Dank!

Spendenkonto: Sparkasse Offenburg IBAN: DE05 6645 0050 0000 9694 88 BIC: SOLADESIOFG



Mit freundlicher Unterstützung durch:  
**KEHLER DRUCK**